

## Presseinformation

Springe, Stand: 24.01.2026

Herbert Marcuse, Thomas Laugstien, Iring Fetscher, Peter E Jansen

# Nachgelassene Schriften / Ökologie und Gesellschaftskritik

**Verlag:** zu Klampen Verlag

**Auflage:** 1., Aufl.

**Sprache:** Deutsch

**Einband:** Hardcover

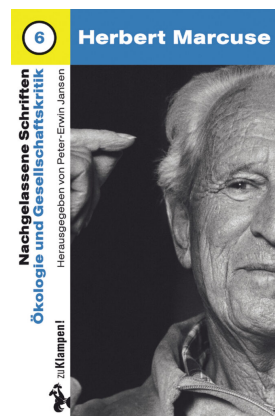
**ISBN-13:** 9783924245870

**Umfang:** 176 Seiten

**ISBN-10:** 3924245878

**Preis:** 28,00 €

**Erscheinungstermin:** 01.10.2009



In 'Ökologie und Gesellschaftskritik', dem abschließenden Band der 'Nachgelassenen Schriften', tritt Herbert Marcuse als Visionär der aufkeimenden Ökologiebewegung hervor. Die destruktive Kraft der kapitalistischen Produktionsweise war zeitlebens ein zentrales Thema in den Schriften Herbert Marcuses. Immer wieder hat er die zerstörerische Umlenkung der menschlichen Triebkräfte im fremdbestimmten Arbeitsprozess analysiert, den Zusammenhang von autoritären Charakterstrukturen und autoritärem Staat aufgezeigt, das aggressive Potential der imperialistischen Blöcke gegeißelt. In seinen späten Schriften thematisiert Marcuse ein weiteres Moment der Ausbeutung: Nach der Unterdrückung der inneren Natur des Menschen rückt die Ausbeutung und Unterdrückung der äußeren Natur durch den Menschen immer stärker in den Focus seines Denkens. Ökologie und Gesellschaftskritik versammelt entscheidende Texte aus allen Schaffensperioden Marcuses und zeigt ihn als einen frühen Visionär der Ökologiebewegung – ohne deren Schwanken zwischen Schrebergartenperspektive und Untergangsprophetie.

### Über den Autor: Herbert

Amerikan. Sozialphilosoph dt. Herkunft; Mitglied des Instituts für Sozialforschung Frankfurt a.M.

### Über den Autor: Iring

Nach dem Studium der Philosophie, Germanistik und Romanistik in Tübingen und Paris, promovierte (1950) und habilitierte (1960) er in Tübingen. Von 1963 - 1987 war er Professor für Politikwissenschaft und Sozialphilosophie an der Universität Frankfurt. Insbesondere durch seine Marx-Forschungen erlangte er internationale Berühmtheit.

### Über den Autor: Peter E Jansen

Peter-Erwin Jansen, geboren 1957, studierte in Frankfurt am Main Philosophie, Germanistik, Soziologie und Politik. Er arbeitete als wissenschaftlicher Publizist. Als Vertreter der Nachlassigentümer ist er für die Nachlässe von Herbert Marcuse und Leo Löwenthal verantwortlich. Er fungiert als einer der fünf Direktoren der International Herbert Marcuse Society (IHMS). Jansen lehrt an ...